

Rösath zu stark – doppelter Sontra-Dämpfer

KEGELN Am vergangenen Wochenende keine Punkte sowohl in der 2. Bundesliga als auch in der Hessenliga

Sontra – Für den Kegelverein Blau-Weiß Sontra gab es am Wochenende nichts zu holen. Die erste Mannschaft unterlag beim Titelfavoriten Grün-Weiß 65 Rösrath deutlich mit 0:3. Auch Sontras Reserve musste sich beim KSC Heuchelheim mit 0:3 geschlagen geben.

2. Bundesliga: GW 65 Rösrath – KV Blau-Weiß Sontra 3:0 (5269:4166 Holz, 54:24 EW). Im ersten Block hielt Sontra zunächst noch dagegen. Florian Böhm bestätigte, dass er derzeit zu den zuverlässigsten Sontrern zählt, und erzielte mit 844 Holz das beste Ergebnis der Gäste. Auch Torben Möller überzeugte mit 828 Holz, während Andreas Schad auf 795 Holz kam. Rösraths André Laukmann setzte mit starken

907 Holz jedoch früh ein Ausrufezeichen. Im zweiten Block drehte der Titelfavorit endgültig auf. Allen voran Dominik Schmitz, der mit herausragenden 940 Holz in seiner eigenen Liga spielte. Sontra musste dagegen einen weiteren Rückschlag verkraften: Marcus Kachel zog sich auf der ersten Bahn eine Oberschenkelzerrung zu und konnte nach 30 Würfen nicht mehr weiterspielen. „Rösrath hat uns keine Angebote gemacht, und wir konnten an diesem Tag auch nicht über uns hinauswachsen. Zudem war es eine hartnäckige Kunststoffbahn, auf der du aus dem Handgelenk nicht so einfach etwas machst“, sagte Schad nach der Partie.

GWR: D. Schmitz 940/12, Laukmann 907/11, Kirschbaum 880/



Markus Langer erzielte für Sontra das beste Ergebnis in der Hessenliga. ARCHIVFOTO: MARVIN HEINZ

10, Habeth 875/9, Mandelik 874/8, B. Schmitz 793/4. **KVS:** Böhm 844/7, Möller 828/6, Schad 795/5, Mahr 757/3, Hofmann 747/2, Kachel 195/1 (nach 30 Würfen verletzt aufgegeben). **Hessenliga: KSC Heuchelheim 1 – KV Blau-Weiß Sontra 2 3:0 (4991:4768 Holz, 50:28 EW).**

Auch Sontras zweite Mannschaft stand in Heuchelheim auf verlorenem Posten. Der Vorsitzende Markus Langer erzielte mit 826 Holz und neun Einzelwertungspunkten das beste Ergebnis der Gäste. Sabrina Brill folgte mit 823 Holz und acht Einzelwertungspunkten. Gegen eine ausgeglichen besetzte Heuchelheimer Mannschaft war das jedoch zu wenig. Die Gastgeber brachten im Schnitt knapp 832 Holz pro Spieler und entschieden die Partie verdient mit 3:0 für sich.

KSC: Scheidt 864/12, Röhm 860/11, T. Wiegandt 830/10, Reuschling 815/7, J. Wiegandt 813/6, Weeg 809/4.

KVS II: M. Langer 826/9, Brill 823/8, Gerlach 809/5, Krug 790/3, Beck 772/2, Mi. Langer 748/1. rmh

KEGELN

2. Bundesliga Nord Schere

VOK Osnabrück – SK Mülheim	41:37
CfK Rösrath – Sontra	54:24
Greste-Lage – Gelsenkirchen	55:23
SC Reckenfeld – Heiligenhaus II	55:23
Langenfeld/S. – Niederaußem	43:35

1. CfK Rösrath	4 193 10
2. SC Reckenfeld	4 181 9
3. Niederaußem	4 165 7
4. Langenfeld/S.	3 129 7
5. Gelsenkirchen	4 153 6
5. Greste-Lage	4 153 6
7. Sontra	4 145 6
8. SK Mülheim	3 113 4
9. VOK Osnabrück	4 124 2
10. Heiligenhaus II	4 126 0

Hessenliga Männer Schere

Heuchelheim – BW Sontra II	50:28
Dillenburg-H. – Mittelhessen	43:35
KSV Baunatal – Herfa	52:26
Kirberg – Wettengel II	4578:4621
Waldbrunn-Hadamar – Großen-Buseck	abgs.

1. Heuchelheim	4 180 9
2. BW Herfa	4 166 8
3. Mittelhessen	4 174 7
4. BW Sontra II	4 168 7
5. KSV Baunatal	4 159 6
6. Wettengel II	3 4692 5
7. Dillenburg-H.	4 141 5
8. Großen-Buseck	3 121 5
9. Waldbrunn-Hadamar	2 63 1
10. Kirberg	4 4661 0

VL N/O Schere Männer Hessen

KSG Werratal – Bosserode	25:11
Hönebach-Ronsh. – SKS Fulda	26:10
TSV Süß – GH Rommerz	24:12

1. Hönebach-Ronsh.	3 70 9:3
2. KSG Werratal	3 63 6:0
3. TSV Süß	3 55 5:-1
4. BW Sontra III	2 40 4:1
5. GH Rommerz	3 49 3:0
6. SKS 9 Fulda	3 43 3:0
7. KSG Neuhaus II	2 37 3:0
8. Bosserode	3 39 0:-3